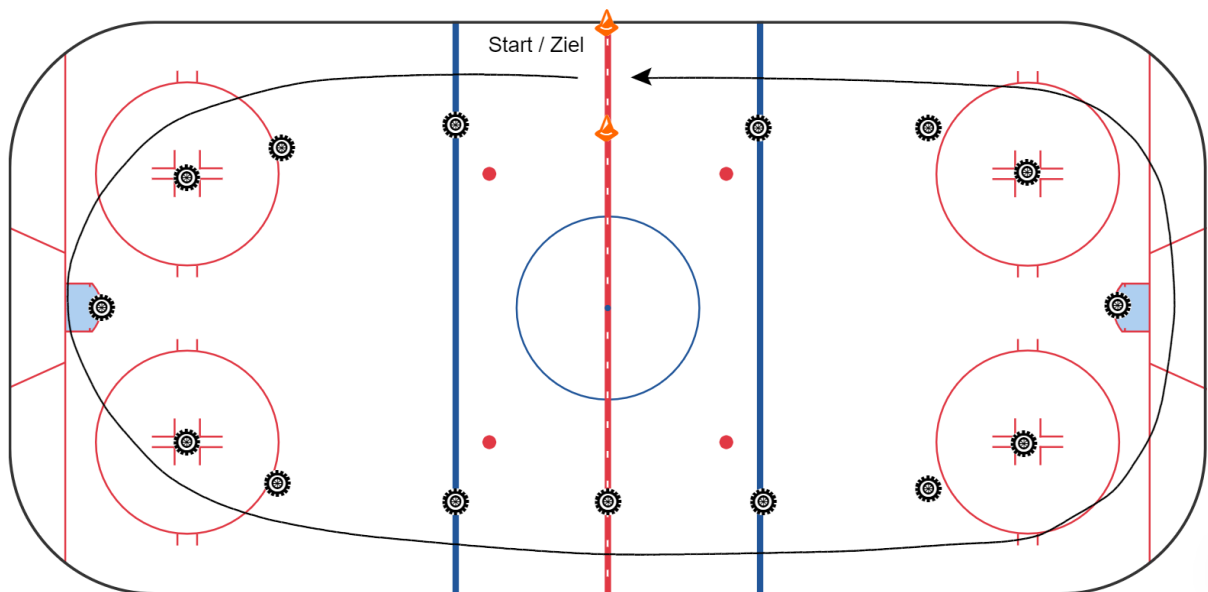


## Swiss Ice Hockey Day: Programmpunkt «die schnelle Runde auf Zeit»

In diesem Jahr wollen wir anlässlich des Swiss Ice Hockey Days an vorerst 10 Standorten «die schnelle Runde auf Zeit» als zusätzlichen Programmpunkt testen. Dazu suchen wir interessierte Standorte.

### Was ist «die schnelle Runde auf Zeit»?

«Die schnelle Runde auf Zeit» ist ein Programmpunkt, den wir versuchsweise anlässlich des Swiss Ice Hockey Days im kleinen Rahmen testen wollen. Die teilnehmenden Kinder laufen eine Runde auf dem Eis. Dabei wird die Zeit gestoppt. Die schnellsten Kinder pro Kategorie können sich für den «Speedy Cup» Finalevent im März 2025 in Zug qualifizieren.



### Warum wollen wir «die schnelle Runde auf Zeit» als Programmpunkt testen?

Viele Kinder messen sich gerne in einem Wettkampf. Ein Rennen auf dem Eis auf Zeit ist auch für Nicht-Eishockeyspieler/-innen ein interessanter Programmpunkt, unabhängig vom Niveau können alle mitmachen, sobald sie eine Runde auf Schlittschuhen fahren können. «Die schnelle Runde auf Zeit» ist gleichzeitig für euch als Veranstalter mit einem überschaubaren Aufwand realisierbar und kann als zusätzliche Attraktion am Swiss Ice Hockey Day weitere Kinder und Familien anziehen. Das Format «die schnelle Runde auf Zeit» entspricht einem bereits schweizweit etablierten Wettkampf, dem «Speedy Cup». Als Preis winkt den Gewinnern eine Teilnahme am «Speedy Cup» Finalevent vom 2. März 2025 in der Bosshard Arena in Zug. SIHF unterstützt das «Speedy Cup» Format, weil es Kinder aufs Eis bringt. Wir sehen es als ein passendes Erlebnis, zusätzliche Kinder für unseren Sport zu begeistern.



### **Wie funktioniert «die schnelle Runde auf Zeit»?**

- Bei Ankunft/Registrierung wählen die Kinder, ob sie neben den normalen Spielstationen auch an der «schnelle Runde auf Zeit» teilnehmen wollen. Als Veranstalter notiert ihr die Namen, Vornamen und Alterskategorie (1. bis 6. Schulklasse) der teilnehmenden Kinder. Jedes registrierte Kind erhält eine Startkarte, hier wird später die Rundenzeit notiert.
- Als Veranstalter plant ihr «die schnelle Runde auf Zeit» so in euer Tagesprogramm ein, wie es für euch bestmöglich passt und die Sicherheit gewährleistet ist. Wir empfehlen, während diesem Programmpunkt keine weiteren Aktivitäten auf dem Eis durchzuführen (während des Rennens kein Überqueren der Rennbahn, keine Pucks, Bälle etc. die aus der Feldmitte auf die Rennbahn gelangen). Als Veranstalter seid ihr frei zu entscheiden, wieviele Kinder pro Kategorie ihr zulassen wollt, damit das vorgesehene Zeitfenster für diesen Programmpunkt eingehalten werden kann. Dieser Programmpunkt kann auch auf zwei Zeitfenster aufgeteilt werden.
- Als Veranstalter führt ihr «die schnelle Runde auf Zeit» durch. Es starten immer 2-3 Kinder gleichzeitig. Eurerseits organisierte Helfer (Clubmitglieder, Nachwuchsspieler, Eltern, ...) messen die Rundenzeit pro Kind. Gemessen wird unkompliziert mit Mobiltelefonen oder Stoppuhren. Die Rundenzeit wird auf der Startkarte notiert, so dass ihr dann unkompliziert die schnellsten Kinder pro Alterskategorie bestimmen könnt.
- Preis für die Gewinner/innen: die schnellsten Knaben und Mädchen pro Kategorie (vorausgesetzt, die Rundenzeit liegt unter 30 Sekunden) erhalten von euch vor Ort dann eine Einladung zum «Speedy Cup Finalevent» vom 2. März 2025 in der Bosshard Arena in Zug. Diese Einladungskarten senden wir euch rechtzeitig zu.

### **Wie unterstützt SIHF «die schnelle Runde auf Zeit» in diesem Pilotversuch?**

SIHF wird euch als unterstützende Empfehlung eine detaillierte Anleitung zur Umsetzung zukommen lassen. «Die schnelle Runde auf Zeit» wird zudem im Erfassungslabel 24/25 als Rekrutierungsevent honoriert.

### **Was müssen wir tun, damit wir «die schnelle Runde auf Zeit» durchführen dürfen?**

Bitte meldet euer Interesse auf der Vereinbarung für den SIHD an. Wir wählen aus den eingegangenen Bewerbungen 10 Standorte aus, an welchen wir «die schnelle Runde auf Zeit» vergeben.